

261-A1A001 Historisches Arnstorf - Neueste Ausgrabungen in Hainberg

Beginn	Donnerstag, 19.02.2026, 18:30 - 20:00 Uhr
Kursgebühr	0,00 €
Dauer	1 Termin
Kursleitung	Christian Piller
Kursort	Kulturzentrum Arnstorf, Unteres Schloß 1, 94424 Arnstorf

Die jungsteinzeitliche Siedlung von Arnstorf-Hainberg – ein Fundort von überregionaler Bedeutung

Bei Hainberg westlich von Arnstorf befindet sich eine seit Längerem bekannte vorgeschichtliche Fundstelle. Über Jahrzehnte hinweg wurden von dort immer wieder Objekte aus der Jungsteinzeit, der Kupferzeit und der Zeit der Kelten gemeldet. Vom Herbst 2024 bis zum Sommer 2025 ergab sich die Möglichkeit, Teile dieses interessanten Fundortes durch archäologische Ausgrabungen zu erforschen. Dabei konnten wie erwartet zahlreiche Siedlungsspuren aus den bereits bekannten Perioden untersucht werden. Für Überraschungen sorgten die Entdeckung bronzezeitlicher Gruben mit Webgewichten aus dem 2. Jt. v. Chr. und der Nachweis einer Grabenanlage aus der Zeit der Altheimer Kultur (ca. 3800-3300 v. Chr.).

Während der Zeit der Münchshöfener Kultur (ca. 4500-3800 v. Chr.) befand sich hier eine wichtige Ansiedlung, wie einige reich verzierte Keramikfunde von hoher Qualität zeigen. In einer Grube fanden sich mehrere Gefäße und Steinwerkzeuge, die vermutlich als Überreste einer rituellen Handlung zu interpretieren sind. Andere Objekte deuten auf Fernkontakte bis in den österreichischen oder ungarischen Donaauraum hin. Dies erstaunt umso mehr, als man das Tal der Kollbach bisher meist für ein unbedeutendes Randgebiet der Münchshöfener Kultur gehalten hatte. Die neuen Grabungsergebnisse aus Hainberg zeigen eindrücklich, dass dem keineswegs so ist.

Termine

Datum	Ort	
19.02.2026	18:30 - 20:00 Uhr	Unteres Schloß 1, Arnstorf, Kulturzentrum

[zur Kursdetail-Seite](#)